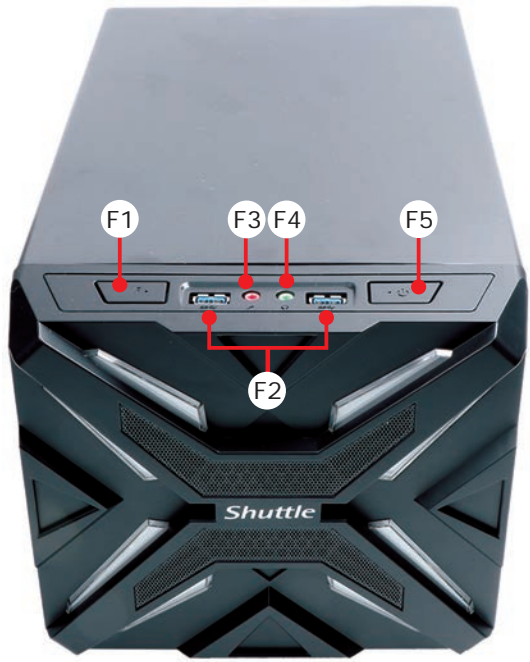


SZ270R9 Kurzanleitung 【Deutsch】

Anschlüsse Vorderseite



F1. Turbo-Button

-Bitte installieren Sie zunächst die XPC Overclocking Software, die auf Shuttles offizieller Webseite angeboten wird.

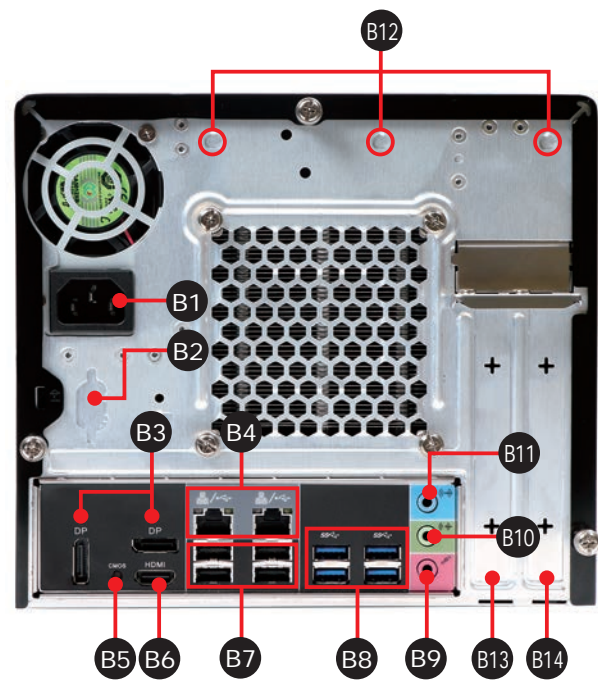
F2. USB-3.0-Anschluss

F3. Mikrofon-Anschluss

F4. Kopfhörer-Anschluss

F5. Ein-/Aus-Button

Anschlüsse Rückseite



B1. Netzspannungs-Anschluss

B2. Perforation für COM-Port

B3. DisplayPort

B4. LAN-Anschluss

B5. Clear-CMOS-Button

B6. HDMI-Anschluss

B7. USB 2.0 Anschluss

B8. USB 3.0 Anschluss

B9. Mikrofon-Eingang

B10. Audio Line-out

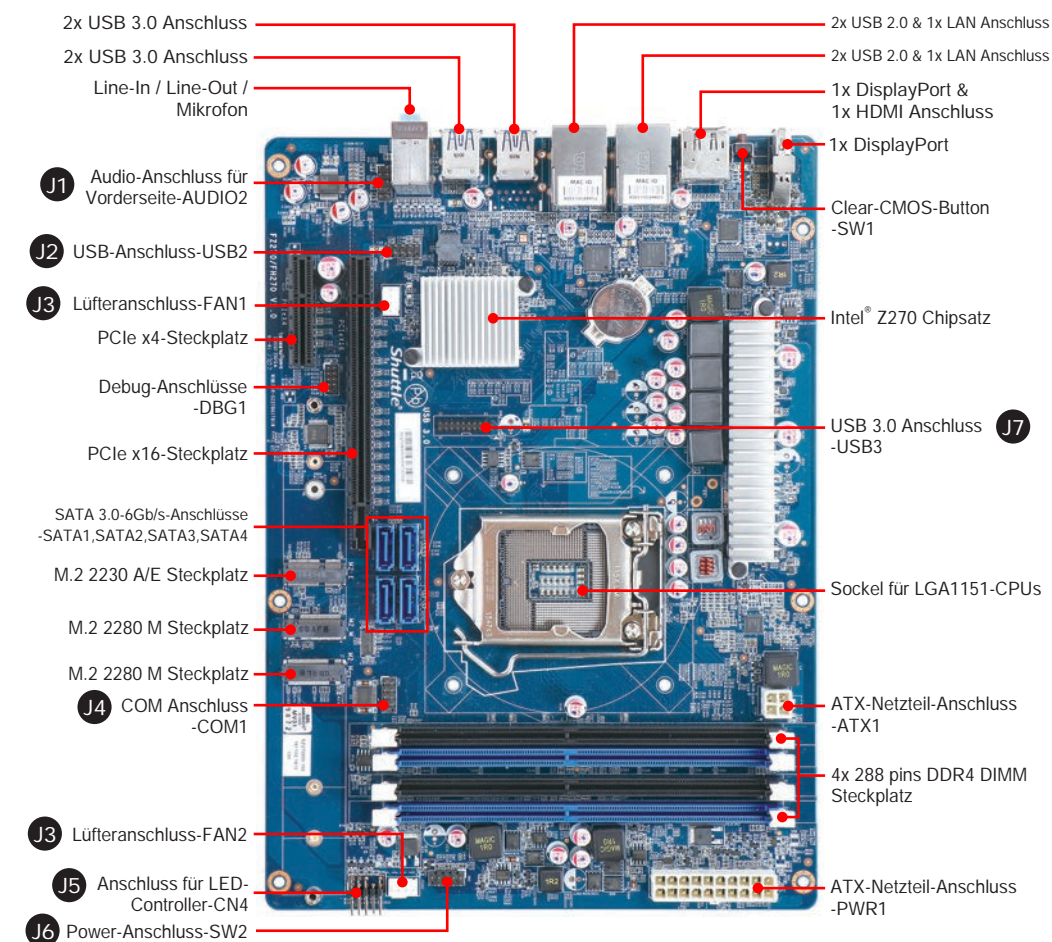
B11. Audio Line-in

B12. Perforation für optionales Wireless-LAN-Modul

B13. PCIe x16-Steckplatz

B14. PCIe x4-Steckplatz

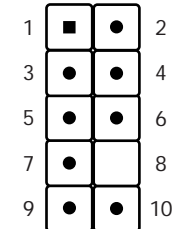
Mainboard-Abbildung



Jumpereinstellungen

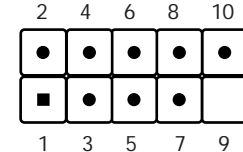
J1 Audio-Anschluss für Vorderseite (AUDIO2)

1=MIC_L	2=GND
3=MIC_R	4=Front_Detect
5=LINE_R	6=Mic_detect
7=Sense	8=NULL
9=LINE_L	10=Line_Detect



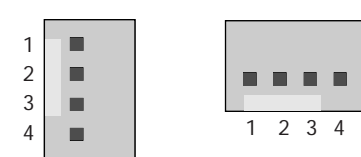
J2 USB-Anschlüsse (USB2)

1=5V_USB	2=5V_USB
3=USB_A_N	4=USB_B_N
5=USB_A_P	6=USB_B_P
7=GND	8=GND
9=NULL	10=GND



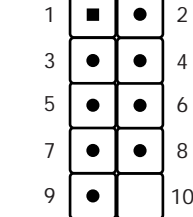
J3 Lüfteranschluss (FN1,FN2)

1=Ground
2=+12V
3=SPEED_SENSE
4=PWM_CTRL



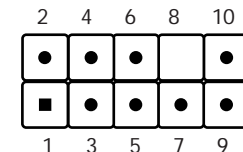
J4 COM-Anschluss (COM1)

1=DCD	2=RXD
3=TXD	4=DTR
5=GND	6=DSR
7=RTS	8=CTS
9=RI	10=NULL



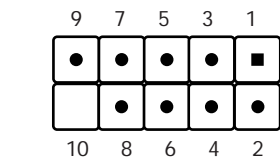
J5 Anschluss für LED-Controller (CN4)

1=5V_DUAL	2=5V_DUAL
3=GP65_R9	4=GND
5=GND	6=OC_SW_CN
7=SMBDATA_LED	8=NULL
9=SMBCLK_LED	10=OC_LED



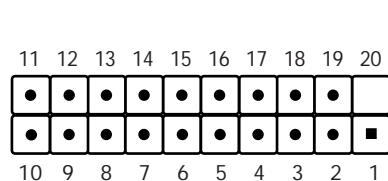
J6 Power-Anschluss (SW2)

1=+HD_LED	2=PWR_LED
3=-HD_LED	4=GND
5=RST_SW	6=PWR_SW
7=GND	8=GND
9=NA	10=NULL



J7 USB 3.0 Anschluss (USB3)

1=5VCC	2=A_RX_N
3=A_RX_P	4=GND
5=A_TX_N	6=A_TX_P
7=GND	8=A_USB_N
9=A_USB_P	10=NA
11=B_USB_P	12=B_USB_N
13=GND	14=B_TX_P
15=B_TX_N	16=GND
17=B_RX_P	18=B_RX_N
19=5VCC	20=NULL



Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Hinweise genau durch, bevor Sie die Komponenten in einen Shuttle XPC Barebone installieren.

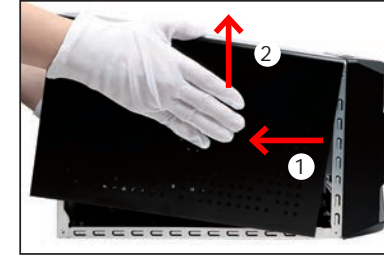
ACHTUNG

Das unkorrekte Austauschen der Batterie kann diesen Computer beschädigen. Ersetzen Sie die Batterie nur durch den von Shuttle empfohlenen Typ oder ein gleichwertiges Modell. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien gemäß den Herstellerangaben.

A. Beginn der Installation

Achten Sie aus Sicherheitsgründen darauf, dass das Gerät vor dem Öffnen vom Stromnetz getrennt wird.

- Lösen Sie die drei Rändelschrauben der Gehäuseabdeckung.
- Schieben Sie die Abdeckung nach hinten und nach oben.

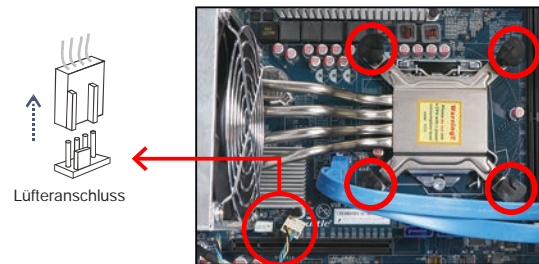


- Lösen Sie die Schrauben vom Laufwerkskäfig und entfernen diesen.



B. CPU- und ICE-Installation

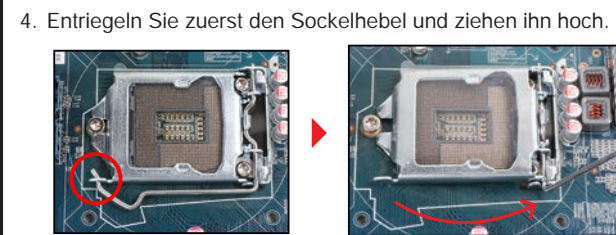
- Lösen Sie die Rändelschrauben des ICE-Lüfters an der Rückseite des Gehäuses. (ICE = Integrated Cooling Engine)
- Lösen Sie die jeweils vier Rändelschrauben, mit denen das ICE-Modul am Mainboard und an der Gehäuserückseite befestigt ist, und ziehen Sie den Stecker des Lüfters heraus.



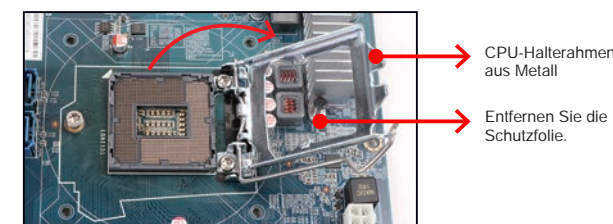
- Entfernen Sie das ICE-Modul aus dem Gehäuse und legen es beiseite.

Dieser 1151-polige Sockel ist sehr empfindlich und kann leicht beschädigt werden. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Sie eine CPU installieren. Ferner sollte die CPU nicht oft entfernt bzw. ausgewechselt werden. Schalten Sie vor der Installation der CPU den Computer ab und ziehen Sie das Netzkabel heraus, um Schäden an der CPU zu vermeiden.

- Beachten Sie genau die folgende Anleitung, um die CPU korrekt in den CPU-Sockel auf dem Mainboard zu installieren.

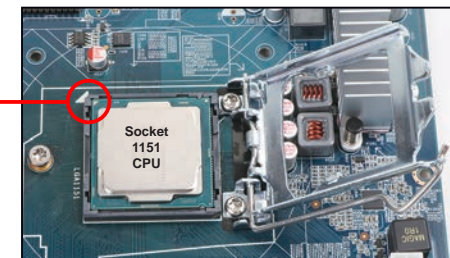


- Entfernen Sie die Schutzfolie unter dem CPU-Halterahmen. Heben Sie die Metallabdeckplatte von dem CPU-Sockel hoch.



Berühren Sie NIE die Kontakte des CPU-Sockels. Wenn keine CPU installiert ist, legen Sie bitte wieder die Schutzabdeckung hinein, um den CPU-Sockel zu schützen.

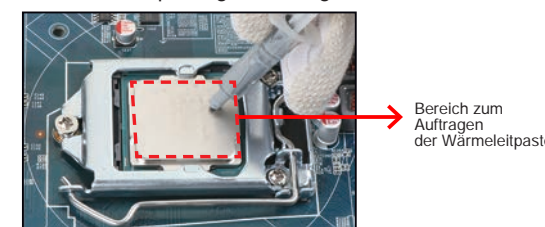
- Richten Sie die CPU auf dem Sockel so aus, dass die CPU-Kerben auf die Ausrichtungsmerkmale des Sockels zeigen. Halten Sie die CPU völlig horizontal und setzen Sie sie dann vorsichtig in den Sockel ein.



Bitte achten Sie auf die richtige Ausrichtung der CPU. Beim Einsetzen der CPU in den Sockel üben Sie bitte KEINEN DRUCK aus, damit die Pins des Sockels nicht verbogen und die CPU nicht beschädigt wird.

- Schließen Sie den Halterahmen aus Metall. Danach drücken Sie den Sockelhebel nach unten bis er einrastet.

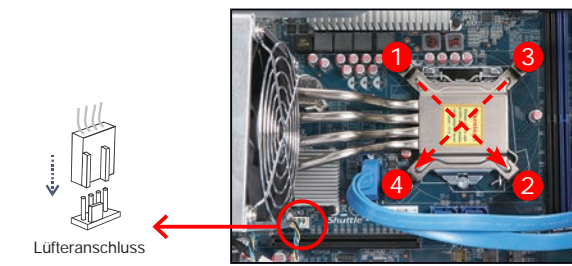
- Tragen Sie Wärmeleitpaste gleichmäßig auf die CPU-Oberfläche auf.



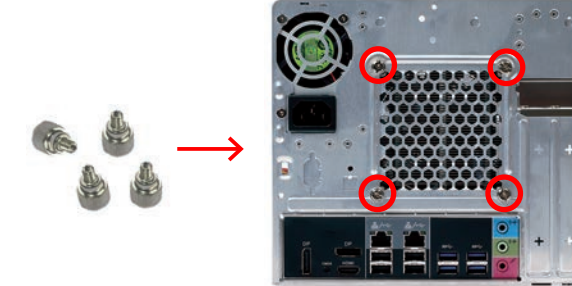
Bitte verwenden Sie nicht übermäßig viel Wärmeleitpaste.

- Setzen Sie das ICE-Kühlmodul so auf die CPU, dass sich die vier Druckknöpfe über den Löchern befinden. Drehen Sie die Druckknöpfe nach rechts und drücken Sie dann die jeweils diagonal gegenüberliegenden Druckknöpfe gleichzeitig nach unten.

- Schließen Sie den Lüfterstecker wieder an das Mainboard an.



- Befestigen Sie die Lüfterseite des Kühlsystems mit vier Rändelschrauben am Gehäuse.



C. Installation der Speichermodule

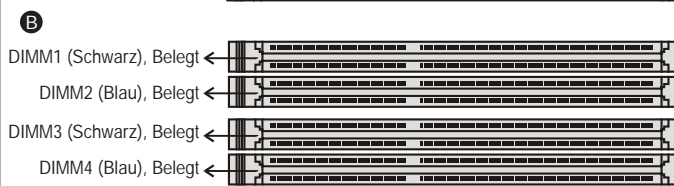
Hinweise zur Speicherkonfiguration

Vor der Speicherinstallation lesen Sie bitte die folgenden Hinweise zur Konfiguration:

Stellen Sie sicher, dass das Mainboard die verwendeten Module unterstützt. Es wird empfohlen, dass nur gleiche Speichermodule zusammen verwendet werden – dies betrifft Kapazität, Hersteller, Geschwindigkeit und Chips (eine Kompatibilitätsliste finden Sie auf der Shuttle-Website). Speichermodule sind so konstruiert, dass sie sich nicht falsch herum einsetzen lassen. Falls es beim Einstecken Probleme gibt, dann versuchen Sie es anders herum.

Populationsregeln für Dual-Channel-Speicher

Im Dual-Channel-Modus können Arbeitsspeichermodule Daten über zwei Datenbusleitungen gleichzeitig senden und empfangen. Durch Aktivierung des Dual-Channel-Modus wird die Leistung Ihres Systems verbessert. Bitte beachten Sie die folgenden Abbildungen zur Veranschaulichung der Populationsregeln im Dual-Channel-Modus.



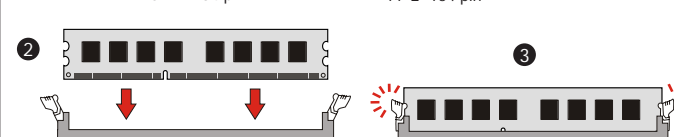
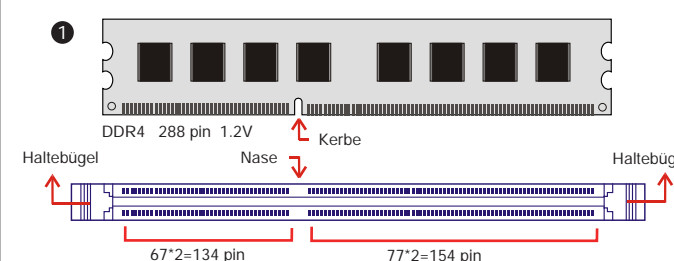
Einsetzen der Speichermodule

Die DDR4-Steckplätze sind nicht kompatibel mit DDR3/DDR2- oder weiteren DDR-Speichermodulen. Bevor Sie Speichermodule oder andere Systemkomponenten einbauen, entfernen Sie bitte unbedingt das Netzkabel. Sollte die Netzspannung noch anliegen, dann können sowohl das Mainboard als auch die Komponenten beschädigt werden.

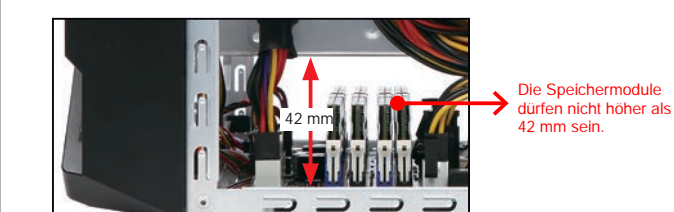
- Drücken Sie die Haltebügel des Speichersockels nach außen.

- Drehen Sie das Speichermodul so herum, dass die Kerbe in der Kontaktleiste mit der Nase des Speichersockels übereinstimmt und drücken Sie dann das Modul von oben hinein.

Eine Kerbe im DDR4-Speichermodul stellt sicher, dass es nur in einer Richtung eingesteckt werden kann.



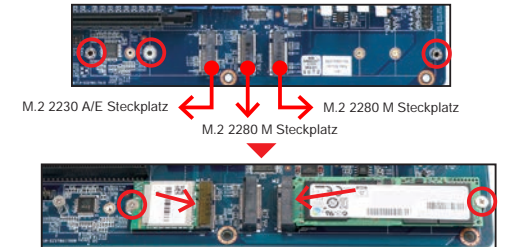
- Stellen Sie sicher, dass die Haltebügel eingerastet sind und das Speichermodul fest im Sockel sitzt.



Wiederholen Sie diese Schritte, um ggf. weitere Speichermodule zu installieren.

D. Installation von M.2-Speicherkarten

- Siehe Abbildung.
- Installieren Sie eine M.2-Karte in einem der beiden M.2-Steckplätze und sichern Sie diese mit einer Schraube.

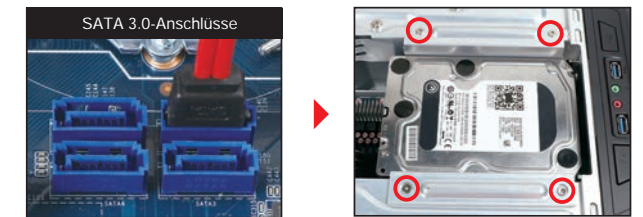


E. Installation der Laufwerke

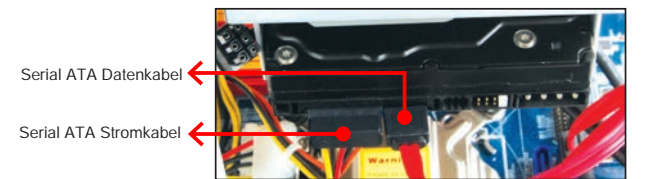
- Öffnen Sie den Kabelbinder und separieren Sie das Daten- und Stromversorgungskabel für Serial-ATA.
- Setzen Sie die Festplatte in den Laufwerkskäfig ein und schrauben Sie sie seitlich fest.



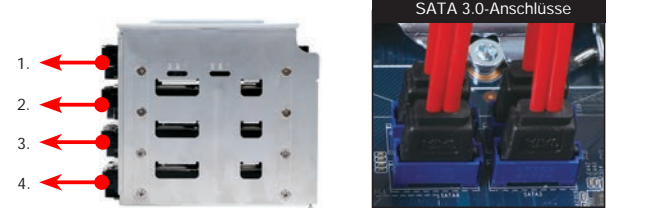
- Verbinden Sie das Serial-ATA Kabel mit dem Mainboard.
- Bauen Sie den Laufwerkskäfig in das Computergehäuse ein und schrauben Sie ihn fest.



- Verbinden Sie das Daten- und Stromkabel mit der Serial-ATA-Festplatte.



- Wiederholen Sie diese Schritte, um bei Bedarf bis zu vier 3,5"-Festplatten einzubauen.*



Ein 2,5" Laufwerk kann standardmäßig unten im Laufwerkskäfig installiert werden. Zur Installation weiterer bis zu drei 2,5" Laufwerke verwenden Sie bitte das separat erhältliche Zubehör PHD3.

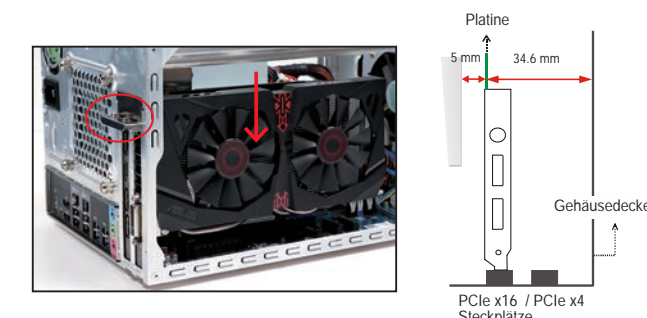
F. Installation von Grafikkarten

- Lösen Sie die Schrauben der Steckplatz-Abdeckung. Heben Sie den Bügel hoch und entfernen Sie das/die Slotblech(e).

Die Grafikkarte darf folgende Abmessungen nicht überschreiten: 267 mm x 120 mm x 34,6 mm

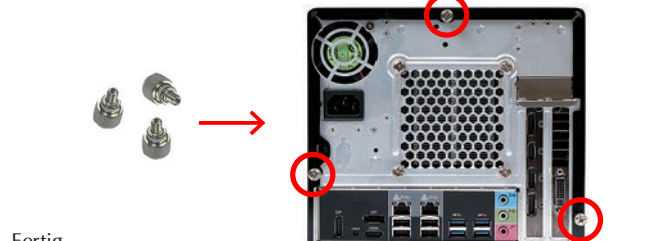


- Stecken Sie die PCI-Express-Karte(n) in den PCIe x4 bzw. PCIe x16-Steckplatz.
- Klappen Sie den Bügel wieder zurück und schrauben Sie ihn fest.



G. Abschluss der Installation

- Setzen Sie die Abdeckung wieder auf und ziehen Sie die Rändelschrauben wieder fest an.



- Fertig.

Drücken Sie beim Starten bitte die "Entf"-Taste und laden Sie im BIOS-Setup-Programm die "optimalen" Einstellungen.